



**ESX VXP800A + VXP800P – flache Reserveradgehäuse
wahlweise passiv oder aktiv**

Schlank und klangstark

► Bereits seit 2022 warten die schlanken VXP Subwoofer darauf, in ein Fertiggehäuse gepackt zu werden. Jetzt kommt ESX mit den passenden Reserveradgehäusen.

Die VXP Subwoofer sind etwas Besonderes im Lieferprogramm von ESX. Sie sind nicht billig, und dabei halbflach. Vos ESX als Flachsubwoofer präsentiert hat unser VXP Achtzöller immer noch 8,7 Zentimeter Ein-

bautiefe. Keine echte Flunder, doch für den angestrebten Einsatzzweck in einem Reserveradgehäuse flach genug. Das Gehäuse hatten wir als Prototyp zum Test, es kann also sein, dass die Finale Version geringfügig

anders aussieht als auf unseren Fotos. Sich ist, dass die Gehäuse nochmals flacher werden, was wir bereits berücksichtigt haben. Der VXP Woofer hört jetzt aus den Namen VXP822, eine 2 x 2 Ohm Doppelschwingspule ersetzt die 4 Ohm Spule des Vorgängers. Der Woofer versteckt seinen Antrieb im massiven Druckgusskorb, überhaupt ist der Achtzöller mit 4,8 Kilogramm kein Leichtgewicht. Die



Der VXP822 baut relativ flach, bietet jedoch ausgewachsenen Output

Gummisicke ist eher hoch als breit, es wird also weder auf Hubfähigkeit noch auf Membranfläche verzichtet. Die Membran besteht aus dickem und höchst stabilem Glasfasergewebe, das hier so geformt ist, dass die Membran aussieht wie ein Vulkankegel und so zu einer flachen Bauweise beiträgt. Spezielle Alu-Übergangsstücke finden sich zwischen Membran und Schwingspule, die mit großflächigen Klebestellen vertrauenerweckend aussehen. Das Gehäuse ist achteckig mit 22 Zentimeter Kantenlänge und sollte in gängige Reserveradmulden passen. Die Bauhöhe wird sich auf 13 Zentimeter belaufen und ist damit tatsächlich flach. Der VXP800 wird wahlweise passiv für 450 Euro oder aktiv für 630 Euro zu haben. Das ist nicht übertrieben, wenn man sieht, dass der Woofer als Einzelchassis schon mit 350 zu Buche schlägt. Wie immer in letzter Zeit kommt die hauseigene Endstufe Power4 zum Einsatz, die extrem kräftig auftritt und mit dem EPS Pro mit das Beste System am Markt hat, um auch mit den widrigsten Originalsystemen fehlerfrei Kontakt aufzunehmen. Wie immer bekommt daher die Aktivversion unsere Empfehlung, weil es für den Auftreis von 180 Euro keine bessere Endstufe zu kaufen geben dürfte. Die Gehäuse bestehen aus 19 Millimeter dickem MDF, die Deckel sind mit 28 Millimeter extradick, damit die Woofer schön eingefräst werden können, die passenden Gitter sind sehr stabil und sehen auch noch gefällig aus. Eine Besonderheit ist die Gehäusegröße, denn das ganze Achteck ist etwas groß für einen Achtzöller. Daher trennt ESX einen Teil mit einem Innenteiler ab. Übrig bleiben 14 Liter, mit denen der VXP822 prima auskommt. Die gesamten 18,5 Liter werden dann bei einer späteren Version mit anderer Wooferbestückung genutzt.

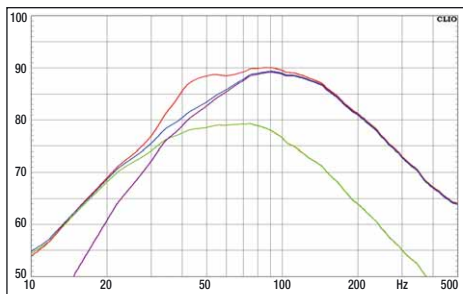
Messungen und Sound

Zur Endstufe des VXP800A ist zu sagen, dass sie speziell auf 4 Ohm ausgelegt ist (es gibt auch eine Power2 für 2 Ohm), Die Endstufe

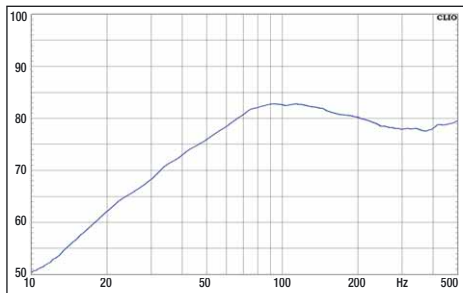
wird unter verschiedenen Marken des Hauses Audiodesign vertrieben, so dass man auch welche als Hifonics oder Musway gelabelt sieht. Die Leistung gehört mit 400 Watt zum Stärksten, was es an Einbaumodulen gibt, und weil das Teil ins gleiche Loch passt wie ein DooppelTerminal, ist es auch perfekt zur Nachträglichen Aufrüstung von Passivgehäusen. An Filtern messen wir Subsonic, einen dezenten und sinnvoll platzierten Boost und natürlich Tiefpass. Aktiv- und Passivgehäuse sind identisch und geschlossen, die Einbauresonanz liegt bei knapp 60 Hz. Das hört sich nicht tief an, funktioniert jedoch prächtig. Die Gehäuse legen sich mit saftigem Tiefgang ins Zeug und machen erstaunlich Druck. Um die Präzision der Wiedergabe muss man sich bei einem kleinen Woofer im geschlossenen Gehäuse keine Sorgen machen, un auch unsere VXP spielen über jeden Zweifel erhaben. Es klingt hochdynamisch von den tiefsten Lagen bis in den Oberbass, hier kommen auch anspruchsvolle Klangfreunde voll auf ihre



Die Passivversion hat ein Doppelterminal für die 2 x 2 Ohm Schwingspule



Der aktive VXP800A bietet mit Subsonicfilter, Boost und Tiefpass alles, was ein Subwoofer braucht



Die Passivkiste VXP800P ist in 14 geschlossenen Litern auf knapp 60 Hz abgestimmt und erzielt an einem Watt immerhin 83 dB

Kosten. Maximalpegel gibt es etwas weniger als mit einem fetten Fünfehnzöller, die VXP liefern aber reichlich Pegel für den Alltag und vor allem, um eine ganze Menge Spaß zu haben.

Fazit

Hier stimmt die Qualität, das merkt man nicht zuletzt an der Performance und man sieht es Woofer Gehäuse und gegebenenfalls Endstufe an. ESX geizt höchstens mit der Einbautiefe, ansonsten sind die VXP800 eindeutig Premium.

Elmar Michels



Klare Empfehlung für die Power4 Endstufe, die in die Einbauöffnung des Terminals passt



BEST PRODUCT
Absolute Spitzenklasse
CAR & HiFi 3/2025

ESX VXP800A

Preis	um 630 Euro
Vertrieb	Audio Design, Kronau
Hotline	07253 9465-0
Internet	www.esxaudio.de

Bewertung

► Klang	30 %	1,1	■■■■■
Tiefgang	7,5 %	2,0	■■■■■
Druck	7,5 %	1,5	■■■■■
Sauberkeit	7,5 %	0,5	■■■■■
Dynamik	7,5 %	0,5	■■■■■
► Labor	40 %	1,1	■■■■■
Frequenzgang	10 %	1,0	■■■■■
Maximalpegel	10 %	2,5	■■■■■
Endstufenleistung	20 %	0,5	■■■■■
► Praxis	30 %	1,0	■■■■■
Ausstattung	10 %	0,5	■■■■■
Verarb. Elektronik	10 %	1,5	■■■■■
Verarb. Mechanik	10 %	1,0	■■■■■

Technische Daten

Gehäusebreite	55,5 cm
Gehäusehöhe	13,0 cm
Gehäusetiefe	53,0 cm
Bauart/Volumen	g 18,5 l
Reflexkanal (d x l)	–
Gewicht	15,0 kg
Chassisdurchmesser	20 cm
Nennimpedanz	2 x 2 Ohm
Schwingspulendurchmesser	50 mm
Leistung an Nennimp.	404 W
Empfindlichkeit Cinch max.	170 mV
Empfindlichkeit Cinch min.	5,3 V
THD +N (<22 kHz) 5W	0,07 %
THD +N (<22 kHz) Halblast	0,16 %
Rauschabstand (A bew.)	85 dB

Ausstattung

Tiefpass	40 – 120 Hz
Bassanhebung	0 – 6 dB/45 Hz
Subsonicfilter	5 – 35 Hz/12 dB
Phaseshift	Umpolschalter
Low-Level-Eingänge	•
High-Level-Eingänge	•
Einschaltautomatik	•, DC oder Signal
Start-Stopp-Fähigkeit	• (7 V)
Fernbedienung	•, Gain
Sonstiges	EPSpro

ESX VXP800A

Absolute Spitzenklasse 1,1

CAR & HiFi 3/25

Preis/Leistung: sehr gut

„Mit den VXP800 erwirbt man praktische, hochwertige Woofer mit prima Sound.“



KLANGTIPP
Spitzenklasse
CAR & HiFi 3/2025

ESX VXP800P

Preis	um 450 Euro
Vertrieb	Audio Design, Kronau
Hotline	07253 9465-0
Internet	www.esxaudio.de

Bewertung

► Klang	50 %	1,0	■■■■■
Tiefgang	12,5 %	1,5	■■■■■
Druck	12,5 %	1,5	■■■■■
Sauberkeit	12,5 %	0,5	■■■■■
Dynamik	12,5 %	0,5	■■■■■
► Labor	30 %	2,0	■■■■■
Frequenzgang	10 %	1,5	■■■■■
Wirkungsgrad	10 %	3,0	■■■■■
Maximalpegel	10 %	1,5	■■■■■
► Verarbeitung	20 %	1,0	■■■■■

Technische Daten

Korbdurchmesser	31,2 cm
Einbaudurchmesser	28,2 cm
Einbautiefe	15,4 cm
Magnetdurchmesser	15,0 cm
Gehäusebreite	55,5 cm
Gehäusehöhe	13,0 cm
Gehäusetiefe	53,0 cm
Gewicht	15,0 kg
Nennimpedanz	2 x 2 Ohm
Gleichstromwiderstand Rdc	3,76 Ohm
Schwingspuleninduktivität Le	1,52 mH
Schwingspulendurchmesser	50 mm
Membranfläche	227 cm²
Resonanzfrequenz fs	39 Hz
mechanische Güte Qms	6,38
elektrische Güte Qes	0,59
Gesamtgüte Qts	0,54
Äquivalentvolumen Vas	16,0 l
Bewegte Masse Mms	75 g
Rms	2,88 kg/s
Cms	0,22 mm/N
B x l	10,83 Tm
Schalldruck 2V, 1m	83 dB
Leistungsempfehlung	250 – 400 W
Testgehäuse	g 18,8 l
Reflexkanal (d x l)	–

ESX VXP800P

Spitzenklasse 1,3

CAR & HiFi 3/25

Preis/Leistung: sehr gut

„Mit den VXP800 erwirbt man praktische, hochwertige Woofer mit prima Sound.“